

# Dringliche Motion

betreffend **Unterstützung des Dampfzentrums Winterthur durch die Stadt**

eingereicht von: Reto Diener, Grüne/AL; Stefan Feer, FDP

am: 23. Juni 2016

Geschäftsnummer: 2016.74

---

**Der Stadtrat von Winterthur wird aufgefordert mit dem Dampfzentrum Winterthur (DZ) möglichst noch im Jahr 2016 eine geeignete Unterstützungs- und Leistungsvereinbarung so auszuhandeln sowie dem GGR zum Beschluss vorzulegen, dass das Dampfzentrum zum einen sein Projekt zum Aufbau eines permanenten kulturellen Betriebs erarbeiten kann und zum anderen dank geeigneter Halle in Winterthur bleiben kann.**

Begründung:

Das DZ unterhält mit grossem Engagement zahlreicher Freiwilliger eine grosse und international einmalige Sammlung von Dampfmaschinen aus der frühen Zeit der Industrialisierung. Einige der Maschinen stammen auch aus Winterthurer Produktion (z.B. Fa. Sulzer und SLM). Die Sammlung ist noch im Aufbau, aber bereits jetzt schon von hohem Wert. So wird sie beim Bundesamt für Kultur als A-Projekt geführt. Die Sammlung schafft den unmittelbaren Bezug zur industriellen Vergangenheit der Stadt. Eine Vergangenheit, der Winterthur sehr viel verdankt. Die Sammlung vermittelt kulturelle und historische Werte analog zu vergleichbaren Sammlungen im Bereich der bildenden und malenden Kunst. Im weiteren schafft sie unmittelbare Begegnung mit der industriellen Geschichte Winterthurs und es wäre ausserordentlich schade, diesen Bezug aufgrund fehlender Unterstützung durch die Stadt zu verlieren. Gemäss dem bisherigen Konzept will das DZ die Sammlung langfristig auf vielfältige Weise aktiv erlebbar gestalten.

Das DZ hat beim Lotteriefonds ein Projekt-Unterstützungsgesuch für den langfristigen Aufbau des Sammlungs- und Ausstellungsbetriebes gestellt. Der Kanton stellt dem Gesuch und dem bisherigen Konzept gute Noten aus. Es besteht eine grosse Wahrscheinlichkeit, dass von dort ein Betrag von CHF 250'000.- gesprochen wird. Aber nur wenn die Stadt als Standortgemeinde ebenfalls einen Beitrag in Aussicht stellt.

Auch beim Stadtrat wurde im Januar dieses Jahres ein Antrag zur Unterstützung eingereicht, vom Stadtrat aber abschlägig beantwortet. Die Unterzeichnenden fordern, dass der Stadtrat auf den Antrag eingeht und mit dem DZ eine entsprechende Leistungsvereinbarung abschliesst sowie die Vereinbarung schliesslich dem GGR zum Beschluss vorlegt.